



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 30.06.2010	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung: ☐ OBW bei abschl. Beschluss- fassung Magistrat
Dezernat II Amt: Amt für Familie, Kin- derbetreuung und Sport	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2010/0267 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: **Ausbau des Angebots an Betreuungsplätzen für Kinder im Alter unter 3 Jahren sowie
Neuschaffung von Kindergartenplätzen am Standort Kranichstein
hier: Kindergruppe "Kranichnest" e.V.**

Vorlage vom: 23. 6.2010

Beschlussvorschlag:

Im Rahmen des beschlossenen Ausbaus der Betreuungsplätze für Kinder im Alter unter drei Jahren so-
wie im Hinblick auf die gesetzlich verankerte Platzgarantie für Kindergartenplätze in Darmstadt, wird dem
städtischen Betriebskostenzuschuss der Kindergruppe „Kranichnest“ e.V., Siemens Straße 10 zuge-
stimmt.

Die entsprechenden Haushaltsmittel für den laufenden Betrieb ab dem Haushaltsjahr 2011 in Höhe von
rund 186.000,-- € pro Jahr sowie die einmaligen investiven Fördermittel werden dem Amt für Familie,
Kinderbetreuung und Sport analog der im Begründungstext beschriebenen Verfahrensweise zur Verfü-
gung gestellt.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 23.06.2010

Begründung:

Eine aktuelle Hochrechnung der Abteilung Planung des Amtes für Familie, Kinderbetreuung und Sport hat ergeben, dass die Wissenschaftsstadt Darmstadt für die nächsten Jahre zusätzlich 400 Kindergartenplätze benötigen wird, um die gesetzlich vorgeschriebene Vollversorgung weiterhin garantieren zu können.

Des Weiteren hat sich die Wissenschaftsstadt Darmstadt mit dem Magistratsbeschluss vom 04.03.2009 bis zum Jahr 2013 verpflichtet, den Versorgungsgrad an Betreuungsplätzen für Kinder im Alter unter 3 Jahren auf 35 % zu erhöhen.

Der Verein „Kranichnest“ e.V. beabsichtigt an dem Standort Siemensstraße 10 in Kranichstein, neben einer reinen Krippengruppe mit insgesamt 10 Betreuungsplätzen, eine neue Gruppenform zu installieren, die in der aktuellen Verordnung zur Neuregelung der Mindestvoraussetzungen in Tageseinrichtungen für Kinder unter § 3 (3) 2 ermöglicht wird.

Es handelt sich hierbei um die so genannte „geöffnete Kindergartengruppe“, die bei einer Gruppenstärke von 25 Kindern vorsieht, 5 - 6 Kinder im Alter von 2 Jahren aufzunehmen.

Die geöffnete Kindergruppe hat zusammen mit der Krippengruppe ihren festen Standort in der Siemensstraße 10, welche sich im Fasanerie-Zentrum in Kranichstein befindet. Die Kinder der geöffneten Kindergartengruppe werden die Kernzeit des Tages im Wald (Fasanerie) verbringen. Somit ist hier der Charakter eines Waldkindergartens gegeben.

Die Kopplung der vorab beschriebenen neuen Gruppenform mit der Waldbetreuung ist bisher einmalig in Darmstadt. Mit dieser pädagogischen Ausrichtung betritt der Verein zwar Neuland in Darmstadt, dies ist jedoch für das vielfältige Betreuungsangebot, welches die Wissenschaftsstadt Darmstadt anbieten möchte, durchaus zu begrüßen. Die Öffnungszeiten der Kindergruppe erstrecken sich von Montag bis Freitag, in der Zeit von 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Die Betriebsaufnahme für die geöffnete Kindergartengruppe ist für den 15.10.2010 geplant. Die Aufnahme für die Kinder in der Krippengruppe wird nach derzeitigem Stand zum 01.01.2011 möglich sein.

Die vom Verein ins Auge gefassten Räumlichkeiten sind bislang als Restaurant beziehungsweise Bar genutzt worden. Daher sind vor der Eröffnung diverse Umbauarbeiten von Nöten. Der Verein rechnet hierbei mit Kosten in der Höhe von rund 126.000,-- € (inklusive Erstausrüstung).

Die geöffnete Kindergruppe schafft insgesamt 15 neue Plätze für Kinder im Alter unter drei Jahren. Daher können aus dem Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2008 – 2013 insgesamt 67.500,-- € beantragt werden. Diese können zum nächsten Antragslauf am 15.07.2010 durch das Amt für Familie, Kinderbetreuung und Sport berücksichtigt werden. Der verbleibende Rest der investiven Mittel muss durch die Wissenschaftsstadt Darmstadt gedeckt werden. Ein entsprechender Eigenanteil von voraussichtlich 30.000,-- € verbleibt beim Verein.

Investive Mittel stehen derzeit im Finanzhaushalt des Amts für Familie, Kinderbetreuung und Sport nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung. Jedoch können Deckungsmittel aus der Kostenstelle 052-070-1300, Sachkonto 71 28 000 angeboten werden, welche aus dem Ergebnishaushalt in den Finanzhaushalt auf die Investitionsnummer 08052 – 8643 verlagert werden müssen. Hierbei rechnet das Amt für Familie, Kinderbetreuung und Sport, analog der städtischen Förderrichtlinien, mit 50 % der verbleibenden Kosten. Diese belaufen sich nach Abzug der Landesförderung auf rund 30.000,-- €.

Die Förderung der kleinen freien Träger von Kinderbetreuungseinrichtungen in Darmstadt beruht derzeit auf der Grundlage einer 75%igen Förderung der abrechnungsfähigen Gesamtausgaben. Dies wurde mit Magistratsbeschluss-Nr. 597 vom 11.11.2009 festgelegt. Eine aktuelle Hochrechnung des Vereins ergibt einen jährlich benötigten Betriebskostenzuschuss in Höhe von rund 186.000,-- € ab dem Haushaltsjahr 2011.

Der zunächst sehr hoch wirkende Betriebskostenzuschuss begründet sich darin, dass für die besondere Ausrichtung der hier beabsichtigten Betreuungsform mehr Betreuungspersonal benötigt wird. Dies ist der Fall, da die Kindergruppe im Vormittagsbereich in zwei Kleingruppen aufgeteilt wird. Die vier- bis fünfjährigen Kinder werden bis 13:00 Uhr im Wald bleiben, die zwei- bis dreijährigen hingegen verweilen, aufgrund ihrer geringeren Ausdauer, eine kürzere Zeitspanne im Wald und suchen danach wieder ihren Standort in der Siemensstraße auf. Die Kleinkinder benötigen verstärkt pflegerische Betreuung, die sowohl bei der sanitären Versorgung als auch beim Essen zeitintensiv ist und die Teilung der Gruppe rechtfertigt.

Für das aktuelle Haushaltsjahr 2010 werden anteilig Betriebskosten in Höhe von rund 48.000,-- € vom Verein benötigt.

Hierin beinhaltet sind die mit Magistratsbeschluss vom 01.10.2008 beschlossenen Vorlaufkosten für Personal (hier ein Monat für alle Fachkräfte) sowie Miet- und Mietnebenkosten (3 Monate) in Höhe von insgesamt 11.100,-- € (100%ige Kostenübernahme).

Die berechneten anteiligen Kosten für das Haushaltsjahr 2010 stehen derzeit bei der Kostenstelle 052-070-1400, Sachkonto 71 28 630 zur Verfügung.

Jedoch muss beachtet werden, dass bei der Kindergruppe im Jahr 2010 fünf Plätze in der geöffneten Kindergruppe von Kindern im Alter von unter drei Jahren besetzt sind. Diese sind aus dem genannten Sachkonto zu finanzieren.

Die verbleibenden 20 Plätze sind Kindergartenplätze, welche aus dem Sachkonto 71 28 000 gefördert werden.

Die Verteilung der Fördermittel müsste für 2010 folgendermaßen erfolgen:

Sachkonto	71 28 630	9.600,- €
Sachkonto	71 28 000	38.400,- €
Summe:		48.000,- €

Die ab dem Haushaltsjahr 2011 notwendigen städtischen Fördermittel i. H. von 186.000,-- € pro Jahr müssen im Rahmen der Haushaltsberatung 2011 zusätzlich zu den vom Fachamt angemeldeten Mitteln zur Verfügung gestellt werden.

Analog des Haushaltsjahres 2010 müssen jedoch auch diese Gelder entsprechend aufgeteilt werden. Jedoch kommen im Jahr 2011 zehn weitere Plätze für Kinder im Alter von unter drei Jahren hinzu, sodass die Verteilung wie folgt vorgenommen werden muss:

Sachkonto	71 28 630	79.700,- €
Sachkonto	<u>71 28 000</u>	<u>106.300,- €</u>
Summe:		186.000,- €.

Darmstadt, 23.06.2010

52 js

Dezernat II

i. V.

Walter Hoffmann
Oberbürgermeister